

STATISTISCHE BERICHTE

CI
j/09

Bestellnummer:
3C102



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Bodennutzung in landwirtschaftlichen Betrieben

Stand: Mai 2009
- Endgültige Ergebnisse -



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vormerkungen	3
Grafische Darstellungen	4

Tabellen

Landesergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebe

1	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten	5
2	Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland	5
3	Anbau auf dem Ackerland	7

Abkürzungen

ha = Hektar

LF = landwirtschaftlich genutzte Fläche

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der **Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 2009** über den Anbau auf dem Ackerland.

Nach dem Agrarstatistikgesetz¹⁾ wird die Bodennutzungshaupterhebung in den landwirtschaftlichen Betrieben im Mai eines jeden Jahres durchgeführt. 2009 fand eine **repräsentative** Erhebung statt.

Erhebungseinheiten sind hierfür die Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar (ha) oder mit mindestens

- jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- zwanzig Schafen
- jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- jeweils dreißig Ar bestockter Rebflächen oder Obstflächen, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

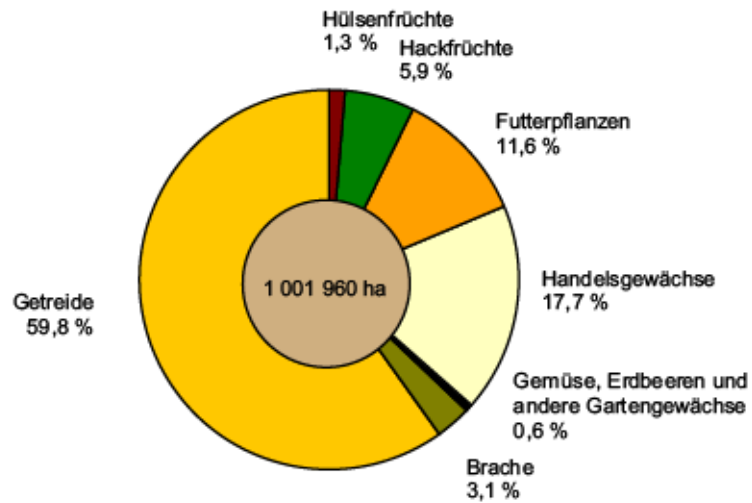
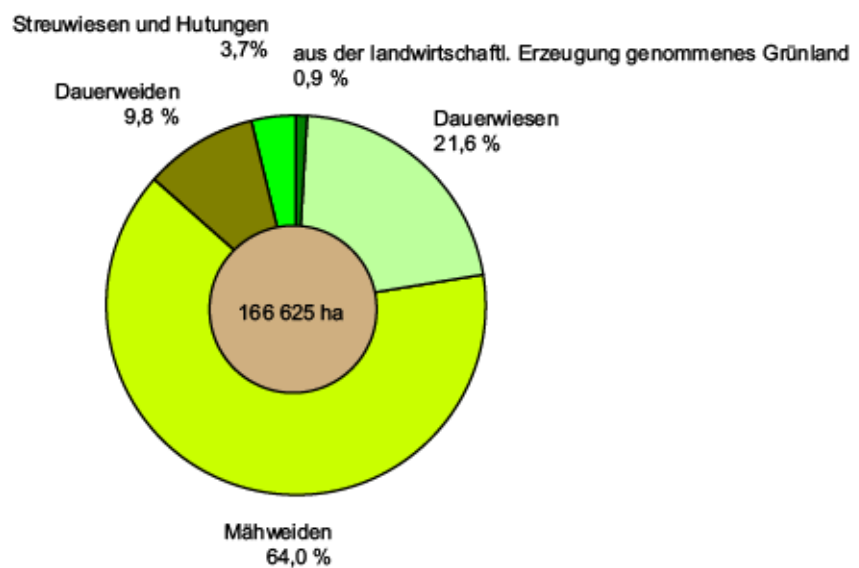
Jede der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Die Ergebnisse über die Hauptnutzungs- und Kulturarten und zum Anbau auf dem Ackerland für 2009 wurden aus einer Hochrechnung gewonnen. Nach einem bundeseinheitlichen Verfahren wurden maschinell 54 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Landes als Stichprobenbetriebe ausgewählt, deren aktuelle Anbaustruktur die Grundlage für die auf dem Wege der freien Hochrechnung ermittelten Landesergebnisse bildete.

Bedingt durch das Stichprobenkonzept werden bei Repräsentativerhebungen keine regional gegliederten Ergebnisse erstellt. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die repräsentativ ermittelten Ergebnisse mit Zufallsfehlern behaftet sind. Diese entstehen dadurch, dass die zufällig ausgewählten Einheiten (Betriebe) aus der zu untersuchenden Gesamtheit die Situation dieser Gesamtheit nur selten exakt „verkleinert“ darstellen. Aus diesem Grunde sollten die bis zur letzten Stelle ermittelten Zahlen keine falsche Genauigkeit vortäuschen.

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen bzw. sind bei repräsentativ ermittelten Ergebnissen methodisch bedingt.

1) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. IS. 462, 565) in seiner jeweiligen Fassung.

Bodennutzung 2009**Ackerland****Dauergrünland**

1 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2008	2009	Veränderung 2009 zu 2008
	Fläche in ha			%
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche	1 199 885	1 200 027	1 204 719	0,4
darunter: Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 169 772	1 170 426	1 171 588	0,1
darunter: Ackerland	997 529	998 253	1 001 960	0,4
Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	63	46	50	7,4
Obstanlagen	1 822	1 763	1 791	1,6
Baumschulen	274	182	465	156,0
Dauergrünland	169 434	169 493	166 625	- 1,7
davon: Dauerwiesen	38 725	36 644	35 949	- 1,9
Mähweiden	106 186	105 379	106 575	1,1
Dauerweiden	17 423	19 430	16 340	- 15,9
Hutungen, Streuwiesen aus der landwirtsch. Produktion genommenes Grünland	6 382	6 956	6 220	- 10,6
Rebland	718	1 083	1 541	42,3
Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen	556	556	591	6,4
	94	134	106	- 21,1

2 Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland

Fruchtarten	2007	2008	2009
	%		
Getreide insgesamt	55,9	60,0	59,8
Weizen	31,9	33,6	34,4
Roggen	8,3	8,9	8,9
Gerste	11,7	12,5	12,1
Hafer	0,5	0,6	0,5
Triticale	1,9	2,1	2,1
Körnermais ¹⁾	1,5	2,2	1,8
Hackfrüchte insgesamt	6,2	5,9	5,9
Kartoffeln	1,3	1,3	1,3
Zuckerrüben	4,8	4,6	4,6
Hülsenfrüchte insgesamt	1,6	1,2	1,3
Futtererbsen	1,0	0,7	0,8
Ölfrüchte insgesamt	18,6	16,5	17,3
Winterraps	18,2	16,1	16,9
Körnersonnenblumen	0,2	0,2	0,2
Ackerfutter insgesamt	10,2	11,4	11,6
Klee und Klee gras	0,4	0,3	0,4
Luzerne	0,4	0,4	0,4
Silomais ²⁾	7,3	7,9	7,9
Gemüse, Erdbeeren u. sonst. Gartengewächse	0,6	0,6	0,6

1) einschließlich Corn-Cob-Mix

2) einschließlich Lieschkolbenschrot

3 Anbau auf dem Ackerland

Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten	2007	2008	2009	Veränderung 2009 zu 2008
	Fläche in ha			%
Getreide insgesamt	557 412	598 926	599 354	0,1
Brot- und Futtergetreide zusammen	542 908	576 841	581 031	0,7
Brotgetreide zusammen	401 380	425 167	433 720	2,0
Weizen zusammen	318 395	335 831	344 461	2,6
Winterweizen (ohne Durum)	314 340	329 013	336 561	2,3
darunter: Dinkel	1 549	1 781	2 096	17,7
Sommerweizen (ohne Durum)	1 279	3 671	2 859	- 22,1
Hartweizen (Durum)	2 776	3 147	5 040	60,1
Roggen	82 812	89 070	89 073	0,0
Wintermenggetreide	174	265	186	- 29,8
Futtergetreide zusammen	141 528	151 675	147 311	- 2,9
Gerste zusammen	116 653	124 354	120 931	- 2,8
Wintergerste	103 402	107 746	109 919	2,0
Sommergerste	13 251	16 608	11 012	- 33,7
Hafer	5 237	5 842	5 149	- 11,9
Sommermenggetreide	378	183	244	33,0
Triticale	19 261	21 295	20 987	- 1,4
Körnermais	13 855	20 140	17 185	- 14,7
Corn-Cob-Mix	649	1 945	1 138	- 41,5
Hülsenfrüchte insgesamt	15 566	12 108	12 591	4,0
Futtererbsen	9 833	6 548	7 598	16,0
Ackerbohnen	904	850	709	- 16,6
Lupinen	3 771	3 300	3 669	11,2
alle anderen Hülsenfrüchte	1 057	1 410	615	- 56,4
Hackfrüchte insgesamt	61 598	58 511	59 391	1,5
Kartoffeln zusammen	12 782	12 574	12 834	2,1
frühe Speisekartoffeln	511	309	369	19,3
mittelfrühe und späte Kartoffeln, einschl. frühe Industriekartoffeln zusammen	12 270	12 265	12 465	1,6
Speisekartoffeln (mittelfrühe und späte)	5 297	5 925	4 565	- 23,0
Industriekartoffeln (frühe, mittelfrühe und späte), Futter- und Pflanzkartoffeln	6 973	6 340	7 900	24,6
darunter: Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke	2 182	1 263	3 059	142,2
Zuckerrüben	48 273	45 588	46 297	1,6
Runkelrüben	315	195	152	- 22,0
alle anderen Hackfrüchte	228	154	108	- 29,8

Noch 3 Anbau auf dem Ackerland

Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten	2007	2008	2009	Veränderung 2009 zu 2008
	Fläche in ha			%
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	5 658	5 931	5 603	- 5,5
Gemüse, Spargel, Erdbeeren zusammen (ohne Samenbau)	5 271	5 372	5 225	- 2,7
a) im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	5 041	5 144	5 018	- 2,4
b) im Wechsel mit Gartengewächsen				
- im Freiland	222	223	200	- 10,3
- unter Glas	8	5	7	28,0
Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen zusammen	72	68	83	21,7
a) im Freiland	48	41	41	1,2
b) unter Glas	24	27	41	52,7
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumen- zwiebeln und -knollen auch unter Glas	315	491	296	- 39,8
Handelsgewächse insgesamt	189 504	168 504	177 147	5,1
Ölfrüchte zusammen	185 965	164 679	173 448	5,3
Raps und Rübsen zusammen	182 931	161 374	170 367	5,6
Winterraps	181 290	160 470	169 444	5,6
Sommeraps, Winter- und Sommerrübsen	1 641	904	923	2,1
Flachs (Lein)	917	576	823	42,9
Körner Sonnenblumen	1 609	2 445	1 941	- 20,6
andere Ölfrüchte	509	284	317	11,7
Hopfen	500	500	519	3,8
Tabak	48	47	54	13,8
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1 479	1 515	1 194	- 21,2
Heil- und Gewürzpflanzen	840	658	718	9,2
alle anderen Handelsgewächse	672	1 106	1 214	9,7
Futterpflanzen insgesamt	101 796	113 816	116 517	2,4
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	3 793	3 166	3 859	21,9
Luzerne	4 404	4 235	4 430	4,6
Grasanbau (zum Abmähen und Abweiden)	17 382	22 797	26 625	16,8
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	73 195	78 732	79 574	1,1
alle anderen Futterpflanzen	3 022	4 887	2 030	- 58,5
Brache insgesamt ¹⁾	65 995	40 456	31 358	- 22,5

¹⁾ Rotations- und Dauerbrache einschl. stillgelegter Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung (ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe) sowie aus der Produktion genommenes Ackerland

=====

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Herr Block
Tel.: 0345 2318-403

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-
Bestellnummer: 6C102)

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit
Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: Dezember 2009

www.sachsen-anhalt.de